

## «Spitex SZ – Wege in die Zukunft» (WiZ) Jahresprojektplan 2023

### **A Projektmanagement**

- *Projektorganisation mit Darstellung der Projektleitung, deren Aufgaben und deren Zusammensetzung siehe Rahmenkonzept Kap. D*
- *Grundsätze betreffend Projektressourcen, Projektfinanzierung, Projektcontrolling und Berichtswesen siehe Rahmenkonzept Kap. E, F und G*

### **B Teilprojekte 2023**

Anlässlich eines Workshops mit den Präsident/-innen und Geschäftsleiter/-innen der Spitex-Basisorganisationen (BO) wurden unter Berücksichtigung von Dringlichkeit und Wichtigkeit folgende Teilprojekte für das Jahr 2023 bestimmt:

#### **B 1 Übersicht Teilprojekte 2023**

- a) Aus dem Projektbereich Leistungen:
  - Palliative Care
  - Nachtpikett
- b) Aus dem Projektbereich Personal
  - Personalumfrage auswerten (Durchführung 2022); Grundlage für Teilprojekte Anstellungs- und Arbeitsbedingungen
  - Personalgewinnung im externen Arbeitsmarkt
  - Ausbildungskonzept (1. Teil)
- c) Aus dem Projektbereich Klient – Umfeld – Kultur
  - Pflegekultur (Sturzprophylaxe)
  - Unterstützung Angehörige (Pflegerwerkstatt)

#### **B 2 Projektstrukturplan 2023**

- *Detaillierter Projektstrukturplan 2023 siehe **Anhang 1** Jahresprojektplan*

*(Projektstrukturplan 2023 – 2025 [zeigt die Einbettung der Teilprojekte 2023 in den Gesamtstrukturplan auf] siehe Rahmenkonzept **Anhang 1**)*

## **B 3 Beschrieb der Teilprojekte 2023**

### **B 3.1 Projektbereich Leistungen**

#### Teilprojekte Palliative Care und Nachtpikett

*Da Palliative Care durch die Spitex Nachtpikett bedingt, werden die beiden Teilprojekte gemeinsam erarbeitet (ein Teilprojekt).*

#### Ausgangslage, Grundlagen:

- Palliative Care (PC) umfasst die Betreuung und die Behandlung von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen und/oder chronisch fortschreitenden Krankheiten. Sie beugt Leiden und Komplikationen vor und beinhaltet medizinische Behandlungen, pflegerische Interventionen sowie psychologische, soziale und spirituelle Unterstützung am Lebensende. (Definition)
- PC durch die Spitex ermöglicht Menschen mit schwerer Krankheit ein Leben von möglichst hoher Lebensqualität und mit wenig Schmerzen zu Hause. (Ziel der ambulanten PC)
- Im Kanton Schwyz gilt ein gesetzlicher Anspruch auf Pflege und Betreuung nach den Grundsätzen der Palliativmedizin und -pflege. Es besteht jedoch keine Verpflichtung für die Spitex, einen Nachtpikettendienst zu führen. (Gesetzliche Grundlage)
- PC ist umfangreich dokumentiert; z.B. «Nationale Strategie Palliative Care 2010-2015», «Plattform Palliative Care», Bericht des Bundesrates 2020 (nationale Ebene); «Umsetzungskonzept Palliative Care», «Integriertes Versorgungskonzept Palliative Care», "Charta Palliative Care» (kantonale Ebene). (Dokumentation)
- PC durch die Spitex ist bereits vielfach erprobt (Erfahrungen im Kanton Schwyz und in anderen Kantonen und Organisationen der öffentlichen Spitex.)

#### Anforderungen:

- PC erfordert spezifische Fachkompetenz, Nachtpikett, Vernetzung (Ärztenschaft, Spitäler, Hospize, Pflegeheime etc.)
- PC und Nachtpikett erfordern die Sicherstellung der erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen durch den Leistungsauftrag der Gemeinden.

#### Ziele des Teilprojektes:

##### **Hauptziele**

- Komplexe Pflege (u.a. PC) kann überall sichergestellt werden («überall für alle») [Ziel A2 gemäss Vorstudie WiZ, siehe Rahmenkonzept Kap. H]
- Es liegt ein Rahmenkonzept vor, das jeder Spitex-Basisorganisation dient, PC und Nachtpikett einzuführen bzw. weiterzuentwickeln.

##### **Unterziele**

- Die Anforderungen an PC und Nachtpikett sind definiert (Fachkompetenz, rechtliche Bestimmungen, Leistungsauftrag etc.).
- Die Möglichkeiten zu Organisation von PC und Nachtpikett sind dargestellt (Zusammenarbeit Spitex und Dritte).
- Die Grundlagen zur Vernetzung mit Dritten (Ärztenschaft, Spitäler, Hospize, Kompetenzzentrum etc.) sind aufgebaut.
- Die Grundlagen zur Ermittlung der Folgekosten für die einzelnen BOs liegen vor und der Nutzen ist beschrieben.
- Die Umsetzung (Workshop, Kommunikation, Support der einzelnen BO) ist geplant.

## Arbeitspakete:

### Grundlagen:

- PC: Recherche zu Pflegeleistungen und Therapieempfehlungen für PC in der ambulanten Pflege, medizinische Behandlungsthemen (Schmerzen, Übelkeit, Atemnot etc.), Prozessabläufe, Voraussetzungen betreffend Aus-/Fort- und Weiterbildung etc.
- Nachtpikett: Recherche zu Voraussetzungen betreffend Kompetenzen, gesetzliche Grundlagen wie Arbeitsrecht etc.
- «Best Practice» PC und Nachtpikett (erfolgreiche Modelle prüfen)

### Vernetzung / Kooperationen:

- Zusammenarbeit/Kooperationen (PC und Nachtpikett) zwischen Spitex-Basisorganisationen, mit Spitälern, Pflegeheimen, Hospizen, Ärzteschaft etc.

### Organisationsmodelle PC und Nachtpikett:

- Organisationsmodelle (strukturelle, personelle und finanzielle Auswirkungen; Aufwand-Nutzen-Analyse etc.)
- Empfehlungen zur Umsetzung

## Organisation Teilprojekt:

➤ *Siehe Rahmenkonzept Kap. D Ziffer II*

Der Projektauftrag liegt beim Projektbereichsteam «Personal». Es wird davon ausgegangen, dass Fachpersonen der Spitex-Basisorganisationen über viel Know-how zu den beiden Projektthemen verfügen und daher nur sehr beschränkt Expertenwissen eingekauft werden muss. Das Teilprojekt erfordert jedoch umfangreiche Recherche- und Rahmenkonzept(schreib)arbeit. Es werden daher im Ressourcen- und Kostenplan CHF 3'840 für Support zur Unterstützung der Projektleitung/des Projektteams eingesetzt.

<b>Ressourcen- und Kostenplanung:</b>	<i>siehe Anhang 2 Jahresprojektplan 2023</i>
<b>Projektkosten:</b>	<b>CHF 59'200</b> (Budget gemäss Anhang)
<b>Beginn:</b>	1. Quartal 2023
<b>Ende:</b>	1. Quartal 2024 (4. Arbeitspaket und Umsetzung)
<b>Projektnummer:</b>	1.1.1 und 1.2.1
<b>Verantwortlich:</b>	Projektleitung

## **B 3.2 Projektbereich Personal**

Personalumfrage (gemäss Vorbereitung im Jahr 2022)

### Ausgangslage:

- Das Personal wurde in den letzten Jahren, insbesondere mit der Corona-Pandemie, stark gefordert. Es ist zudem zunehmend schwieriger, gut ausgebildetes Personal zu rekrutieren und das bestehende Personal zu halten.
- Das Projekt WiZ will unter anderem auch die Bedürfnisse des Personals in den Mittelpunkt stellen. Darum ist es sinnvoll, die Vorstellungen und Wünsche der angestellten Pflege und Administrativkräfte abzuholen, um diese in die Arbeiten der einzelnen Projekte einfließen lassen zu können.
- Es ist geplant, im Jahr 2022 eine entsprechende Umfrage vorzubereiten und wenn möglich auch durchzuführen. Es handelt sich bei dieser Umfrage explizit nicht um eine eigentliche Zufriedenheitsbefragung, sondern darum, die Wünsche, Vorstellungen und Ideen des Personals für eine Zukunftsentwicklung der öffentlichen Spitex abzuholen.

### Anforderungen:

- Die Umfrage soll verschiedene Themenbereiche, die für das Personal wichtig sind bzw. im Zentrum stehen, abdecken.
- Sie muss einfach (wenn möglich in einem online-Format) aufgebaut sein, damit sie nicht viel Zeit für die Beantwortung braucht und entsprechend leicht mit den zur Verfügung stehenden Tools des SKSZ auszuwerten sein wird.
- Die Resultate werden transparent und öffentlich dargestellt und kommuniziert.

### Ziele des Teilprojektes:

#### **Hauptziele:**

- Die aktuellen Vorstellungen über die fachliche Weiterentwicklung sowie Anliegen und Bedürfnisse des Personals an die öffentliche Spitex sind bekannt.
- Das Personal wird explizit zu Beginn des Projektes WiZ ‚abgeholt‘ und in die Projektentwicklung einbezogen.

#### **Unterziel:**

- Antworten, Ideen und Aussagen des Personals zu den einzelnen Themenbereichen des Projektes WiZ: Leistungen, Personal, Kultur und Umfeld, Organisation (mit je ihren Untertiteln) werden gezielt abgeholt.

### Organisation:

- Die Erstellung der Umfrage, allenfalls unter Einbezug einer HR-Fachperson, erfolgt im Jahr 2022 und somit nicht zu Lasten des Projektbudgets.
- Die fachliche Auswertung (Empfehlungen für die WiZ-Teilprojekte 2024 und 2025) liegt im Wesentlichen beim Projektbereichsteam «Personal» (siehe Rahmenkonzept Kap. D Ziffer II).

### Arbeitspakete:

- 2022: Umfrage erstellen, durchführen und numerisch auswerten
- 2023: Umfrage zusammenfassen, interpretieren und kommunizieren

<b>Ressourcen- und Kostenplanung:</b>	<i>siehe Anhang 2 Jahresprojektplan 2023</i>
<b>Projektkosten:</b>	<b>CHF 12'240</b> (Budget gemäss Anhang)
<b>Beginn:</b>	3. Quartal 2022
<b>Ende:</b>	1. Quartal 2023 (3. Arbeitspaket Auswertung und Präsentation)
<b>Projektnummer:</b>	2.0.1
<b>Verantwortlich:</b>	Projektleitung

## Personalgewinnung im externen Arbeitsmarkt

Dieses Teilprojekt gehört in den Projektteilbereich Personalgewinnung/Personalkonzept

### Ausgangslage:

- Ein sehr wichtiger Teil der Personalgewinnung findet im 1. Arbeitsmarkt statt.
- Eine regelmässige Überprüfung folgender Fragen ist darum sinnvoll:
  - Präsentiert sich die öffentliche Spitex des Kantons Schwyz für Arbeitnehmer attraktiv?
  - Sind die Anstellungsbedingungen auf dem neuesten Stand und konkurrenzfähig?
  - Sind die Dokumente, die den interessierten Kandidat/-innen über die Homepages zur Verfügung stehen, aktuell und korrekt?
  - Welche elektronischen und Social Media Kanäle stehen zur Suche und zur Bewerbung zur Verfügung und sind sinnvoll? Wo besteht Handlungsbedarf und wie ist damit umzugehen (Empfehlungen)?

### Ziele des Teilprojektes:

- Die öffentliche Präsentation der BOs und des SKSZ ist überprüft und Vorschläge für nötige Anpassungen sind formuliert und umgesetzt.
- Empfehlungen und Hinweise für die Suche und Selektion sind erstellt.
- Die wichtigsten Informationsdokumente sind leicht zugänglich und aktualisiert.
- Die Umsetzung erfolgt in allen BOs und in den Folgejahren gilt es dieses permanent den neuen Anforderungen anzupassen.

### Organisation:

- Der Projektauftrag liegt beim Projektbereichsteam «Personal» (siehe Rahmenkonzept Kap. D Ziffer II). Dieses kann sich bei der Arbeit durch eine Expertenfirma unterstützen lassen.
- Die verbands- und BO-spezifischer Anpassungen von Dokumenten, Ausschreibungen und Homepages wird durch die jeweiligen Verantwortlichen übernommen.

### Arbeitspakete:

- Grundlagen erarbeiten (geltende Unterlagen, PR-Mittel, Prozesse; eigene Grundlagen und Grundlagen Dritter), Expertenauftrag erstellen, Auftrag erteilen und begleiten
- Expertenbericht auswerten
- Empfehlungen umsetzen (Stufen Verband und Basisorganisationen)

<b>Organisation Teilprojekt:</b>	<i>Siehe Rahmenkonzept Kap. D Ziffer II</i>
<b>Ressourcen- und Kostenplanung:</b>	<i>siehe Anhang 2 Jahresprojektplan 2023</i>
<b>Projektkosten:</b>	<b>CHF 15'680</b> (Budget gemäss Anhang)
<b>Beginn:</b>	3. Quartal 2022
<b>Ende:</b>	1. Quartal 2023 (3. Arbeitspaket Auswertung und Präsentation)
<b>Projektnummer:</b>	2.1.2.1 / 2.1.2.2
<b>Verantwortlich:</b>	Projektleitung

## Ausbildungskonzept

Dieses Teilprojekt gehört in den Projektteilbereich Personal/Personalkonzept

### Ausgangslage:

- Ein wichtiger Teil der Personalrekrutierung und der Sicherung des gut ausgebildeten Nachwuchses findet über die eigene Ausbildungstätigkeit statt.
- Die öffentliche Spitex im Kt. Schwyz bildet zwar seit vielen Jahren aus, aber im zentral-schweizerischen Vergleich sind die Zahlen immer noch relativ bescheiden.
- Die Ausbildung von Nachwuchspflegekräften darf nicht dem Zufall überlassen werden, sondern sollte sowohl zahlenmässig wie organisatorisch gut und gemeinsam geplant werden (vgl. Aussagen der Pflegeinitiative).

### Anforderungen:

- Die Hochrechnung des Personalbedarfs im Rahmen der Vorstudie hat gezeigt, dass der zusätzliche Personalbedarf in den nächsten Jahren um rund 150 VZÄ ansteigen wird (Demographische Entwicklung, Pensionierungen, steigende Nachfrage nach ambulanter Pflege aufgrund neuer Lebensformen im Alter und/oder früherer Entlassungen aus Spitälern etc.). Diese Pflegepersonen sind nicht allein über den normalen Arbeitsmarkt zu finden, sondern verlangen u.a. auch eine wesentlich intensivere Ausbildungstätigkeit.
- Das Konzept soll die Situation im Detail beleuchten und eine Orientierung liefern, wie wir mit der Ausbildungsfrage in der Zukunft umgehen wollen. Zudem beleuchtet es Ausbildungsziele pro Beruf, Ausbildungskooperationen und –verbünde, gemeinsame Möglichkeiten der praktischen Ausbildung, die Frage von zusätzlichen Ausbildungsbeiträgen und die engere Zusammenarbeit mit APHs und Spitälern.
- Die Spitex im Kanton Schwyz ist auf die Umsetzung der Pflegeinitiative vorbereitet.

### Ziele des Teilprojekts:

- Die zukünftigen Ausbildungszahlen sind pro Beruf gemeinsam festgelegt.
- Die Frage von Ausbildungskooperationen und –verbänden ist geklärt und die Grundlagen für deren Umsetzung erarbeitet.
- Die praktische Ausbildung wird zentral unterstützt durch Praxistage, die gemeinsam mit APHs und Spitälern organisiert sind.
- Der Bedarf an Bildungsverantwortlichen ist ermittelt und die Entwicklung des Angebotes geplant.
- Es existiert eine Ausbildungsbetreuung und Prüfungsvorbereitung, von der alle BOs profitieren können und die den Alltag der Ausbilderinnen in den Betrieben entlastet.
- Ein Modell für separate Ausbildungsbeiträge ist entwickelt.

### Organisation:

Der Projektauftrag liegt beim Projektbereichsteam «Personal» (siehe Rahmenkonzept Kap. D Ziffer II). Die Erstellung eines Ausbildungskonzeptes als Teil eines Personalkonzeptes und wichtiges Instrument zur Personalgewinnung erfordert Fachkompetenz und bedingt einen grossen Personalaufwand. Für dieses Teilprojekt ist somit der Beizug einer Fachexpertin / eines Fachexperten zwingend erforderlich.

### Arbeitspakete:

#### *Grundlagen zur Erteilung des Expertenauftrages:*

- Ausbildungsziele, Fragestellungen zu Kooperationen (z.B. in der praktischen Ausbildung), Ausbildungs- und Lernbegleitung, personelle und finanzielle Konsequenzen für die einzelnen Basisorganisationen, Finanzierungsmodelle etc.

#### *Expertenbericht:*

- Expertenauftrag erarbeiten, Auftrag erteilen, begleiten, auswerten

#### *Umsetzung:*

- Umsetzung planen (Start Umsetzung: 2024)

<b>Ressourcen- und Kostenplanung:</b>	<i>Siehe Anhang 2 Jahresprojektplan 2023</i>
<b>Projektkosten:</b>	<b>CHF 53'920</b> (Budget gemäss Anhang)
<b>Beginn:</b>	1. Quartal 2023
<b>Ende:</b>	2. Quartal 2024
<b>Projektnummer:</b>	2.1.1.1
<b>Verantwortlich:</b>	Projektleitung



### **B 3.3 Projektbereich Klient – Umfeld – Kultur**

- Die beiden Teilprojekte «Sturzprophylaxe» und «Lernwerkstatt für Pflegende Angehörige» sind nicht von WiZ lanciert.
- Beide Teilprojekte decken sich jedoch in ihrer Zielsetzung mit einer der Stossrichtungen von WiZ, dem Ziel, den Bedarf an professioneller Pflege und Betreuung im Alter positiv zu beeinflussen.
- Die Projektleitung von WiZ (oder eine von ihr beauftragte Person) wirkt im 2023 bei diese beiden Teilprojekte im Hinblick auf eine vertiefte Integration in ein Jahresprogramm 2024 oder 2025 mit.

➤ *Detaillierte Beschriebe der beiden Teilprojekte: siehe [www.spitexsz.ch/wiz](http://www.spitexsz.ch/wiz)*

#### **Sturzprophylaxe**

##### **Ausgangslage:**

- Sturzprophylaxe stellt eine Massnahme der Prävention und Kompetenzentwicklung dar. Sie bezweckt, insbesondere im Alter Stürze mit Risiken wie Verletzung, Pflege- und Betreuungsbedürftigkeit und allenfalls Eintritt in stationäre Einrichtungen zu verhindern.

##### **Organisation:**

- Das Projekt wird im Rahmen eines Kantonalen Aktionsprogramms (KAP) unter Leitung des Amtes für Gesundheit und Soziales und unter Mitwirkung des Spitex Kantonalverbandes aufgebaut. Es soll im Rahmen von WiZ durch den Spitex Kantonalverband und seine Basisorganisationen realisiert werden. Das Projekt wird fachlich durch die Kooperation mit Kinesthetics Schweiz und der Stiftung Lebensqualität in Siebnen unterstützt. Mit der Spitex Muotathal-Illeggau als Pilotorganisation werden bereits 2022 Praxiserfahrungen gesammelt.
- Die Projektarbeiten 2023 werden hauptsächlich durch Bundes- und Kantonsbeiträge an den Kantonalen Aktionsplan (KAP) und private Beiträge (Fundraising) finanziert.

##### **Ziele des Teilprojekts:**

- Der Beitrag aus dem Projektbudget WiZ deckt den Aufwand der Projektleitung WiZ für ihre Mitwirkung (Kooperation) im Hinblick auf eine vertiefte Integration in die Jahresprogramme WiZ 2024 oder 2025.

##### **Konzept «Sturzprophylaxe»:**

Siehe [www.spitexsz.ch/wiz](http://www.spitexsz.ch/wiz) Dokument  
«Kurzbeschrieb KAP Sturzprophylaxe»

##### **Projektkosten:**

**CHF 3'240**  
(Budget gemäss Anhang)

##### **Beginn:**

1. Quartal 2022

##### **Projektnummer:**

3.1.2.1

##### **Verantwortlich:**

Projektleitung

## Lernwerkstatt für pflegende Angehörige

### Ausgangslage:

- Das Projekt wird von der stiftung lebensqualität initiiert. Sie ist auch die Trägerin dieses Pilotprojekts, welches vom Frühjahr 2022 bis Dezember 2025 dauert. Die Partner der Schwyzer Loyalitäts Charta (Curaviva, SRK, Pro Senectute, Spitex Kantonalverband) sind Kooperationspartner in diesem Pilotprojekt und wirken in der Steuerungsgruppe mit. Die Pflegewerkstatt ermöglicht es den Pflegenden Angehörige, die Belastung durch Betreuung und Pflege von Angehörigen zu senken und mehr Sicherheit im Alltag zu erlangen. Durch die Stärkung der Angehörigen wird der längere Verbleib von Klient/-innen im häuslichen Umfeld ermöglicht und ein wichtiger volkswirtschaftlicher Beitrag geleistet.
- Die Finanzierung (Fundraising) der Projektarbeiten im Jahr 2023 liegt im Wesentlichen bei der Trägerin des Projektes (*stiftung lebensqualität*).

### Ziele des Teilprojekts:

- Der Beitrag aus dem Projektbudget WiZ deckt den Aufwand für die Mitwirkung (Kooperation) im Rahmen des WiZ im Hinblick auf eine vertiefte Integration in die Jahresprogramme WiZ 2024 oder 2025.

<b>Projektbeschreibung «Lernwerkstatt»:</b>	Siehe <a href="http://www.spitexsz.ch/wiz">www.spitexsz.ch/wiz</a> Dokument «Kurzbeschreibung Pflege Lernwerkstatt»
<b>Projektkosten:</b>	<b>CHF 3'980</b> (Budget gemäss Anhang)
<b>Beginn:</b>	1. Quartal 2022
<b>Projektnummer:</b>	3.2.1.1
<b>Verantwortlich:</b>	Projektleitung

## C Projektorganisation

### ➤ Organisation des Gesamtprojektes siehe Rahmenkonzept Kap. D, Ziffer I

Nach Zusicherung der Projektfinanzierung durch die Gemeinden wird die Delegiertenversammlung 2022 des Spitex Kantonalverbandes (SKSZ) eine Steuergruppe (siehe Rahmenkonzept Kap. D) als strategisches Organ des Projektes einsetzen. Die Projektleitung wird durch die projektverantwortliche Co-Leitung des SKSZ wahrgenommen. Die Steuergruppe wird ein Projektteam einsetzen und dieses die Projektbereichsteams für die Projektbereiche «Leistungen» und «Personal».

### ➤ Organisation von Teilbereichen siehe Rahmenkonzept Kap. D, Ziffer II

Für die Projektarbeit 2023 sind zwei Teilprojektteams mit je einer Co-Leitung und 4 bis 5 weiteren Teammitgliedern einzusetzen. Die Co-Leitung des Teams erfolgt durch eine der beiden Co-Geschäftsleiterinnen des SKSZ und vorzugsweise aus einer Fachperson einer Basisorganisation. Als Teammitglieder der Teilprojektteams sind nach Möglichkeit Fachpersonen der Basisorganisationen zu ernennen. Den Teilprojektteams ist es freigestellt, im Rahmen ihres Budgets für einzelne Teilaufgaben Experten beizuziehen und Arbeitsgruppen mit Teilaufgaben zu beauftragen.

## D Ressourcen- und Kostenplanung

### ➤ Grundsätze zur Abgeltung und zum Einsatz der Gemeindebeiträge siehe Rahmenkonzept Kap. F

Die Projektkosten umfassen **Personalkosten, Expertenkosten** und **übrige Kosten**.

#### **Personalkosten:**

- Die Personalkosten für die Projektarbeit der Co-Geschäftsleiterinnen des SKSZ entsprechen den Lohnkosten.
- Die Personalkosten für alle weiteren Mitglieder der Organe des Projektes richten sich nach dem Abgeltungsreglement für das Projekt WiZ. Da die Ansätze dieses Reglements budgetrelevant sind, ist es von der Delegiertenversammlung 2022 des SKSZ zu verabschieden.

#### **Expertenkosten:**

- Die Expertenkosten sind fallweise zu vereinbaren.

#### **Übrige Kosten:**

- Als übrige Kosten fallen an: Fahrspesen, Materialkosten, Raummieten, IT etc.

### ➤ Detaillierte Ressourcen- und Kostenplanung siehe Anhang 2 Jahresprojektplan 2023

## **E Budget 2023**

- *Siehe Anhang 3 Jahresprojektplan 2023*

## **F Terminplan mit Meilensteinen**

- *Projektablaufplanung (Grobplanung) siehe Rahmenkonzept Kap. B; Beginn und Abschluss der einzelnen Teilbereiche siehe Beschrieb der Teilprojekte. Detailplanung mit Festlegung der einzelnen Meilensteine: erfolgt durch das jeweilige Projektbereichsteam zu Beginn der Projektarbeit.*

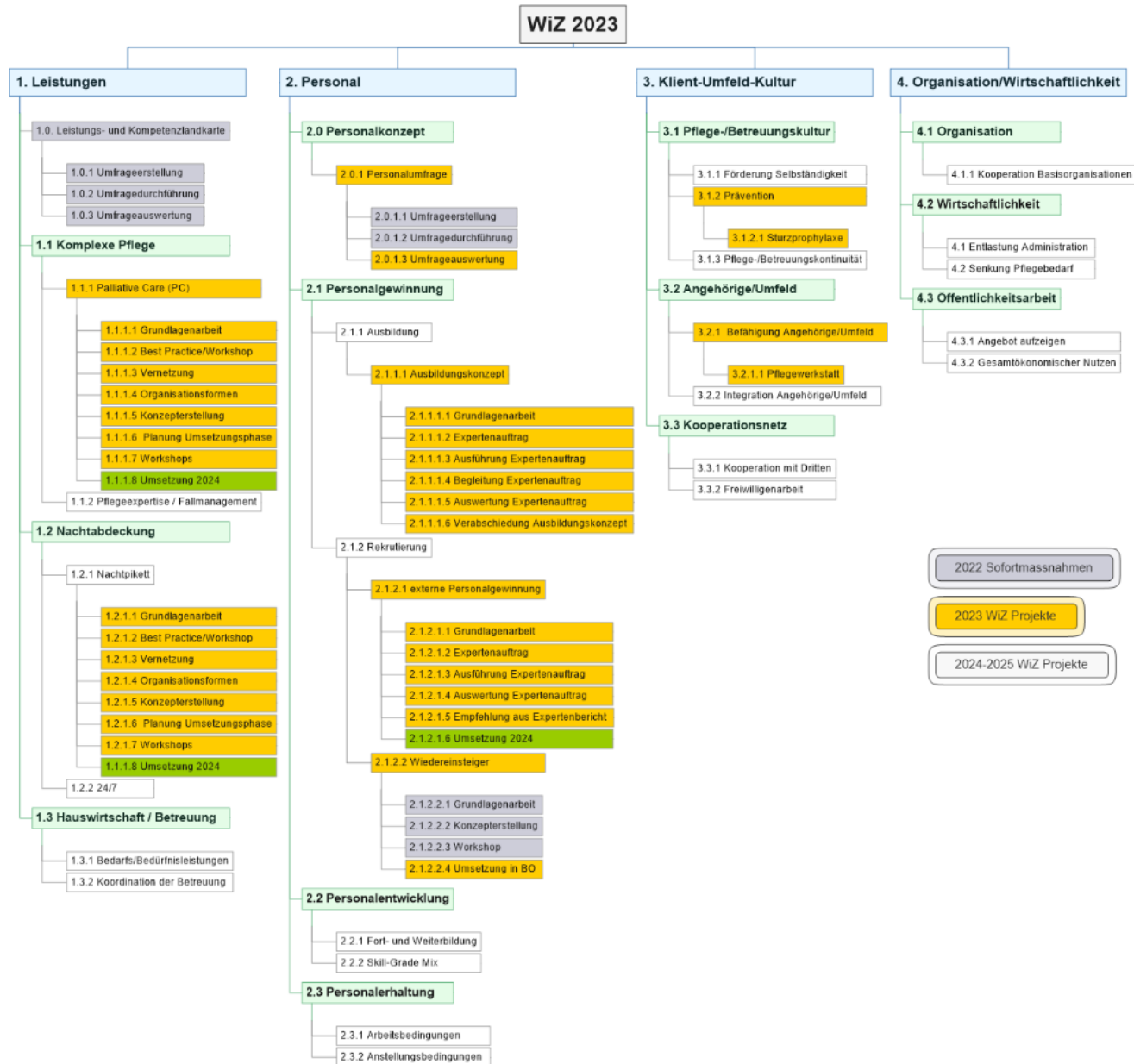
## **G Projektcontrolling und Berichtswesen**

- *Projektcontrolling und Berichtswesen siehe Rahmenkonzept Kap. G*

### **Anhänge**

1. Projektstrukturplan 2023
2. Kosten-/Ressourcenplan 2023
3. Budget 2023

# ANHANG 1 - Projektstrukturplan 2023



## Anhang 2 –Kosten- und Ressourcenplan 2023

"Spitex SZ - Wege in die Zukunft" - Ressourcen- und Kostenplanung 2023 (inkl. Vorbereitung 2022)															
PSP-Code: Projektstrukturplan-Code			V: Verantwortlich			M: Mitarbeit			Co-PBL: Co-Projektbereichsleiterin			TP: Teilprojekt			
GLP: Co-Geschäftsleiterin SKSZ (Projekte)			GLV: Co-Geschäftsleiterin SKSZ (Verband)			PBT: Projektbereichsteam			AP: Arbeitspaket			FN: Fussnote			
StrGr: Steuergruppe (5 Mitgl. ohne GL SKSZ)			PT: Projektteam (4 Mitgl. ohne GL SKSZ)			Su: Support (Recherche, Konzeptarbeit)									
Exp.: Experten															
PSP-Code	Teilaufgabe/Arbeitspaket	FN	Personaleinsatz		Aufwand GL SKSZ		Personalkosten					Sonstige Kosten		Gesamt	Teilprojekte
			V	M	GLP h à CHF 75.00	GLV h à CHF 60.00	h à CHF 60.00	Pauschalen à CHF 230.00	Pauschalen à CHF 320.00	Pauschalen à CHF 100.00	Experten	Personal- kosten total	Kostenart		
0	<b>Projektmanagement</b>														
	Projektorganisation 2023/2024		GLP	GLV	120	60									
	Projektcontrolling		GLP	GLV	40	24									
	Berichtswesen		GLP/GLV		40	24									
	Projektteam (4 Treffen)		GLP	GLV / PT	64	32		16						500	500
	Steuergruppe (2 Treffen)		GLP	GLV / StrGr	48	32		10						500	500
	Workshop (1 Treffen)		GLP	GLV / WS	24	16								500	500
															43'960
1	<b>Leistungen</b>														
1.1.1 / 1.2.1	<b>Palliative Care (PC) / Nachtpikett (NP)</b>														
1.1.1.1	Ausgangslage/Grundlagen/Anforderungen/Planung														
1.2.1.1	--> PT (1) und PT(2)		GLP	Co-PBL / Su	80	40	24								
1.1.1.2															
1.2.1.2	PC/NP "Best Practice" --> PT (3) / Workshop Modelle		GLP	Co-PBL	24		8								
1.1.1.3															
1.2.1.3	Vernetzung PC --> PT (4) / Workshop (Ärzte, Kompetenzzentrum etc.)		GLP	Co-PBL	24		8								
1.1.1.4															
1.2.1.4	Organisationsformen PC / NP + Kosten-Nutzen --> PT (5) (Org'formen, Leistungsauftrag)		GLP	Co-PBL	24		8								
1.1.1.5															
1.2.1.5	Konzept PC und NP: Entwurf, Lesung, Verabschiedung --> PT (6), PT (7)		GLP	Co-PBL / Su	24		8								
1.1.1.6															
1.2.1.6	Planung Umsetzung 2024: Workshop /Kommunikation/ Support --> PT (8)		GLP	Co-PBL	24		8								
1.1.1.7															
1.2.1.7	2 Workshop / PT (3), PT (4) Vor- und Nachbereitung, Durchführung		GLP	GLV / Co-PBL / PT	40	24	24		8	2					
1.1.1.8															
1.2.1.8	6 PT Vor- und Nachbereitung, Durchführung		GLP	GLV / Co-PBL / PT	96	72	48		24	6					

PSP-Code	Teilaufgabe/Arbeitspaket	FN	Personalkosten								Sonstige Kosten		Gesamt	Teilprojekte			
			Personaleinsatz		Aufwand &L SKSZ		Aufwand Übrige										
	Teilprojektteam Personal: rekrutieren / Einführung planen		GLP	GLV	8	4					840		0	840			
<b>2.0.</b>	<b>Personalkonzept</b>																
<b>2.0.1</b>	<b>Personalumfrage (1. Teil 2022)</b>																
2.0.1.1	Umfrage durchführen, numerisch auswerten, Empfehlungen entwerfen		GLP	GLV	24	24					3'240		0	3'240			
2.0.1.2	PT (1): Einführung Projektteam, Entwurf Umfrage prüfen und verabschieden Vor- und Nachbereitung, Durchführung		GLP	GLV / Co-PBL / PT	16	12	8		4	1	3'780		300	4'080			
2.0.1.3	PT (2): Auswertung Umfrage; Empfehlungen prüfen und verabschieden Vor- und Nachbereitung, Durchführung		GLP	GLV / Co-PBL / PT	16	12	8		4	1	3'780		300	4'080	12'240		
<b>2.1</b>	<b>Personalgewinnung</b>																
<b>2.1.2</b>	<b>Rekrutierung</b>																
<b>2.1.2.1</b>	<b>Personalgewinnung im externen Arbeitsmarkt</b>																
2.1.2.1.1	Ausgangslage, Grundlagen für Expertenauftrag		GLP	Co-PBL	8		4				840		0	840			
2.1.2.1.2	Expertenauftrag entwerfen, Experte suchen, einsetzen		GLP	Co-PBL	8		4				840		0	840			
2.1.2.1.3	Expertenauftrag ausführen		GLP	Exp.						4'000	4'000		0	4'000			
2.1.2.1.4	Expertenbericht prüfen, auswerten --> PT (4)		GLP	Co-PBL	8		4				4'840		0	4'840			
2.1.2.1.5	PT (3): Empfehlungen aus Expertenbericht prüfen, verabschieden Vor- und Nachbereitung, Durchführung		GLP	GLV / Co-PBL / PT	16	12	8		4	1	3'780		300	4'080			
2.1.2.1.6	Umsetzung (SKSZ / Basisorganisationen)		GLP	GLV / BO	8	8					1'080		0	1'080	15'680		
2.1.2.2	Wiedereinstieg Umsetzung BO (1. Teil 2022)																
2.1.2.2.4	Support Umsetzung in den Basisorganisationen		GLP	BO	40						3'000		500	3'500	3'500		
<b>2.2</b>	<b>Ausbildung</b>																
<b>2.2.1.1</b>	<b>Ausbildungskonzept</b>																
2.2.1.1.1	Ausgangslage, Grundlagen für Expertenauftrag		GLP	GLV / Co-PBL	24	8	8				2'760		0	2'760			
2.2.1.1.2	Expertenauftrag entwerfen, Experte suchen, einsetzen		GLP	Co-PBL	16	8	8				2'160		0	2'160			
2.2.1.1.3	Expertenauftrag ausführen (1. Teil / 2. Teil 2024)			Exp.						40'000	40'000		0	40'000			
2.2.1.1.4	PT (4): Expertenauftrag prüfen, verabschieden																
2.2.1.1.5	PT (5) + PT(6): Expertenauftrag begleiten																
2.2.1.1.6	Vor- und Nachbereitung, Durchführung		GLP	GLV / Co-PBL / PT	48	36	24		8	2	9'960		1'200	11'160	53'920		
<b>3</b>	<b>Klient - Umfeld - Kultur</b>																
<b>3.1</b>	<b>Pflege- und Betreuungskultur</b>																
<b>3.1.2</b>	<b>Prävention</b>																
3.1.2.1	Sturzprophylaxe (im Rahmen KAP)		GLP	GLP/Exp.	24		24				3'240		0	3'240	3'240		
<b>3.2</b>	<b>Angehörige / Umfeld</b>																
<b>3.2.1</b>	<b>Unterstützung Angehörige</b>																
3.2.1.1	Pflegewerkstatt (Pauschalbeitrag / Kostendach)			GLP/Exp.	20	6	20		4		3'980		0	3'980	3'980		
	<b>Total</b>				<b>956</b>	<b>454</b>	<b>256</b>	<b>30</b>	<b>52</b>	<b>13</b>	<b>47'840</b>	<b>190'980</b>	<b>0</b>	<b>1'500</b>	<b>6'900</b>	<b>195'720</b>	<b>195'720</b>

**Basisarbeit (Grobschätzung)**

2 Workshops mit je 10 Teilnehmern		
1 Workshop mit 20 Teilnehmern (40 x CHF 320.00)		13'000
Teilprojekt Wiedereinstieg (10 x CHF 1000.00)		10'000
Teilprojekt Personalgewinnung (10 x CHF 1000.00)		10'000
Umfragen Teilprojekte Leistungen / Personal (10 x CHF 1000.00)		10'000
Diverses		3'000
<b>Total</b>		<b>46'000</b>



### Anhang 3 – Projektbudget 2023

#### «Spitex SZ – Wege in die Zukunft» - Budget 2023

<b>Aufwand</b>	
Projektmanagement	43'960
Palliative Care / Nachtpikett	59'200
Personalumfrage	12'240
Personalgewinnung	15'680
Wiedereinstieg Umsetzung	3'500
Ausbildungskonzept	53'920
Sturzprävention	3'240
Pflegewerkstatt	3'980
Basisarbeit	46'000
Reserve (5 %)	12'000
<b>Total Aufwand</b>	<b>253'720</b>
<b>Ertrag</b>	
SKSZ Geschäftsleitung Projekte (20%)	28'000
SKSZ Geschäftsleitung Verband (10%)	10'800
Gemeindebeitrag	214'920
<b>Total Ertrag</b>	<b>253'720</b>
Gemeindebeitrag bei 2/3 Teilnahme (nach Einwohner) Einwohnerzahl 31.12.2020: 161'481	<b>2.00</b>